6. Wanderung 30. Juni 2022

Arboldswil – Titterten - Lampenberg

Den Schluss nehme ich vorweg. Just im Moment, als ich dem Bus im Altmarkt entstieg, öffnete Petrus fingerbreit seine Schleusen und ich meinen Notschirm. Kaum daheim, schloss er die Schleusen wieder.
Aber beginnen wir doch dort, wo es beginnen muss. Für mich als Schreiberling beim Stadion. Bus 71 nach Lauwil fuhr heran, ein letzter Platz für mich, ein Winken in die Runde und los ging's. Diese Busfahrer

nehmen es zackig, nach Grosstannen wusste dies ein von der Schule heimkehrender Töfflifahrer zu verhindern, überholen war lange Zeit chancenlos. In Arboldswil war dann Schluss auf Rädern, 14 wanderlustige Quartiervereinler machten sich auf die Socken. Obwohl ich 50 Jahre in Lauwil wohnte, hatte ich von der heutigen Wanderung nur die letzte halbe Stunde gekannt, und dies erst noch auf vier Rädern. Margrit und Peter rekognoszierten diese wunderschöne Wanderung im Winter bei Schnee und Kälte.

Heute waren schweisstreibende Temperaturen über 25 Grad angesagt. Immer wieder wurden wir belohnt von den verschiedensten Aussichten, mal zurück nach Arboldswil, vorne nach Titterten, dann am Horizont die Ullmethöhe und die Hohwacht von Lauwil, später dann auch Oberdorf und immer wieder die Hügelzüge des Oberbaselbiets und in der Ferne im Dunst der Schwarzwald. Reife Kornfelder mit Weizen, Roggen und Raps säumten den Weg. Kirschbäume luden ein zum Mundraub.

An dichtgedrängten Schafen und von Fliegen geplagten Pferden mit ihren Fohlen kamen wir vorbei. Die letzte halbe Stunde legten wir dann halt auf der Fahrstrasse zu Fuss zurück und in sehnlichster Erwartung eines kühlen Trunks. Endlich kam der Lampi in Sicht und bald darauf auch die Reblaube. Im Garten unter einer Reblaube (was sonst☺) war für uns gedeckt.

Sehr toll wurden wir rasch bedient und genossen trotz vorüberziehenden schwarzen Wolkenbändern, die wir ja gar nicht sehen konnten, unser vorbestelltes Essen und den Kaffee oder die Glacé.
Mit Bus und Bus im Reissverschluss fuhren wir wieder zurück nach Liestal. „Schaut nun links!“ Alle erhaschten dann noch einen Blick auf das neue Waldenburgerli, das zwar erst gelb ohne roten Strich in der provisorischen Halle stand.
Vielen lieben Dank an Margrit und Peter für das schöne Erlebnis.
Hannes Grossenbacher

Schloss Wildenstein
Sormattfall
Lampenberg
Nüechterbode
Hölstein
Gugen
Holle
Hölstein Süd
Anthauptli
Sormet
Leise
Vordere Abendsmatt
Hintere Abendsmatt
Prinzenhof
Weidbächli
Langenbaum
Vordere Frenke
Egghübel
Egg
Brunnesiegi
Werstel
Arxhofchöpfli
Arxhof
Tannebode
Massnahmenzentrum
Gemeindematt
Vorebnet
Eichbüel
Eichbüchel
Burgruine Gutenfels
Schöni
Luftmatt
Geren
Junkels
Winzgere
Arboldswil
Schlif
Mühletal
Leimgruebe
Funtelen
ARA
Fluebach
Gling
Grütsch
Breiten
Seidenhof
Burghalden
Bachmatten
Kanel
Ödlisberg
Hirschlang
Chastelefluе
Höchi
Rengelts
Underi Neuete
Mapprechbächli
Baach
Obere Neuete
Hinterer Sörzach
Mittlerer Sörzach
Vorderer Sörzach
Niederdorf
Rebmatt
Stutz
Leime
Kastelen
Erli
Gehren
Oberer Sörzach
Lonsberg
Titterten
Löse
Grien
Baselmatt
Gritt
Dilleten
Z'Grüebe
Retschen
Rankberg
Burgstelle
Bannholz